

INHALT

Vorwort	9
---------------	---

I. KINDHEIT UND JUGEND

1. Deutschstunde	17
2. Unter einem guten Stern	21
<i>Das Horoskop</i>	21
<i>Das Schicksal der jüdischen Geburt</i>	24
<i>«Herzblättchens Zeitvertreib» oder Egon und seine Familie</i>	31
3. Das Martyrium	38
a) Der Heilige Stuhl im Klassenzimmer	38
b) Friedmanns Irrfahrten	41
<i>Der Einserschüler</i>	41
<i>Mit der Schulordnung nicht vereinbar</i>	42
<i>Die Leiden eines Knaben</i>	47
4. Per aspera ad astra oder in Geschichte «gut»	52

II. ERZIEHUNG IM KAFFEEHAUS

1. Am Stammtisch	57
2. Jung Wien stellt sich vor	61
a) Im Banne des Herolds	61
<i>Der Ruf der Liebesnächte</i>	62
<i>Die Kraft der Kunst</i>	64
b) Die blöde Geschichte mit der Mutzenbacher	68
<i>Immer dieser Friedell!</i>	68

<i>Unerhört in dem Alter!</i>	71
<i>Kein Gesprächsthema</i>	72
c) Lichter der Großstadt	74
3. Seelenverwandte Geister	78
a) Die Ohrfeige	78
b) Im Etablissement der Menschenfeinde	81
<i>Weltanschauung im Ammoniak-Dunst</i>	81
<i>Ein Lebens-Werk</i>	83
c) Peter, einer von uns oder Die Verklärung des Weibes	89
d) Der Kaffeehausliterat – eine Literaten-Legende?	93

III. DER GEFORMTE FRIEDEL ODER DIE GEBURT DES ICHS AUS DEM GEIST DER ROMANTIK

1. Über die Grenze	97
<i>Nordöstlicher Diwan</i>	97
2. Begegnungen	103
a) Im lichten Schein des Selbstbewusstseins	103
b) Confessio Augustana	107
c) Novalis und die <i>Imitatio Christi</i>	111
d) Zutritt bei Hofe	117
e) Die Ohrfeige des schönen Fräuleins Obertimpfler ...	127

IV. DIE WELT IST DIE BÜHNE

1. Um mich, die holde Braut, kümmerte sich niemand ...	135
2. Mut zur Freiheit	137
3. Spieler, Seher, Dichter	144
4. Vom «Nachtlicht» in die «Fledermaus»	155
<i>Zwischenspiel auf dem Theater</i>	156
<i>Der Flug der «Fledermaus»</i>	158
<i>Goethe kommt auch nach Frankfurt</i>	163

<i>Auf Tournee</i>	166
<i>Im Kampf mit Berlin – vom Bier-Cabaret zur Reinhardt-Bühne</i>	170
<i>Sieh' da, ein Dichter!</i>	174
5. Ein Antrag, schriftlich	179

V. KRIEGER AM SCHREIBTISCH, MAULHELD UND TINTENSKLAVE

1. Die Lichter gehen aus	183
2. Musterung?	185
3. Die Schlacht der Federn	189
4. Die Wandlung	193
5. Der Ofen wird kalt, die Republik kommt	201
6. Lohnschreiber, Schauspieler und Causeur: zwischen Wien und Berlin	206

VI. DIE KULTURGESCHICHTE

1. Umbrüche, Wandlungen oder Was sonst noch geschah ..	219
<i>Der neue Diwan</i>	219
<i>Umbruch und Montage: der moderne Autor</i>	223
2. Ullstein zögert, Beck greift zu	228
<i>Die Menschheit zu bessern und zu bekehren: die Kulturgeschichte und das Theater</i>	237
3. Geschichtsphilosophische Gedankenspiele oder Alles, was entsteht, ist Dichtung	242
a) Die Welt als Kathedrale	242
b) Bismarcks Fresslust oder die Weltgeschichte in Anekdoten	244

c) Im Anfang war das Trauma	246
4. Von Meister Eckhart zu Hanns Hörbiger	250
<i>Fortschritt im Abwind der Thermodynamik</i>	250
<i>Der Schuss in den Weltraum oder</i> <i>die neue «Entwicklungsgeschichte»</i>	253
<i>Christus und Meister Eckhart</i>	259

VII. DER LETZTE AKT

1. In Arkadien	265
<i>Zeichen an der Wand</i>	273
<i>«Das beglückendste Ereignis»: Hamsun</i>	278
2. Das Ende	283
<i>Noch einmal Goethe: der Jubilar</i>	283
<i>38 Schnaps, 26 Pilsner – Treffen mit Zuckmayer</i>	288
<i>Der «Anschluß»</i>	292
<i>Sturz</i>	297
3. Nachspiele	300
Dank	304
Anmerkungen	307
Zeittafel	328
Literatur	336
Bildnachweis	347
Personenregister	348